

[Diese Seite drucken](#)[Bilder ein-/ausblenden](#)[Startseite](#) » [Lokales \(Augsburg Land\)](#) » [Als die Raben noch bunt waren](#)

02. Juni 2017 00:33 Uhr

AUFFÜHRUNG

## Als die Raben noch bunt waren

**Musikschüler zeigen in Aystetten ihr Können**

Kleine und große Künstler zeigen in Aystetten ihr Können bei einem bunten Programmnachmittag mit Musiktheater und Instrumentalspiel.

Foto: Erika Karez

In die Bilderbuchgeschichte „Als die Raben noch bunt waren“ der Autorin Edith Schreiber-Wicke wurden die Gäste der Schule für Musik und Bewegung in Aystetten entführt. Rund 40 mitwirkende Kinder verschiedener Altersklassen hatten einen bunten Programmnachmittag mit Musiktheater und Instrumentalspiel einstudiert. Die Kinder im Alter von sechs bis 16 Jahren beschäftigten sich hierbei mit einer heiteren Fabel über die Akzeptanz von Andersartigem und den Folgen einer überheblichen Einschätzung vom „Richtigsein“.

So gestalteten die Kindertanzgruppe, die Musik- und Bewegungsgruppen, die Jugendmusiktheatergruppe sowie der Kinder- und Jugendchor der Musikschule mit einer einfallsreichen Bühnendekoration, fantasievoll selbst gestalteten Kostümen, mit originellem Tanz, Musik und Dialog ein heiteres und beeindruckendes Stück, das so manchen Zuschauer mit auf den Weg gab „Ich bin anders als du“, die Welt ist bunt und das ist gut so!

Nach einer kurzen Umbaupause folgte der konzertante Teil des Programms. Die einzelnen Darbietungen reichten dabei von Solowerken für Klavier bis hin zu verschiedenen Kammermusikstücken. So konnte sich das Publikum unter anderem an Querflötentrios, einem Streicher- und Blockflötenensemble und Gitarrenquartett erfreuen. (AL)

